



14.458 PARLAMENTARISCHE INITIATIVE

Teuerungsausgleich für die Einkommen und Entschädigungen der Ratsmitglieder

Eingereicht von: BÜRO NR

Einreichungsdatum: 07.11.2014

Eingereicht im Nationalrat

Stand der Beratungen: Erledigt

EINGEREICHTER TEXT

Gestützt auf Artikel 14 Absatz 2 des Parlamentsressourcengesetzes soll der Bundesversammlung ein Verordnungsentwurf unterbreitet werden, damit die Einkommen, Entschädigungen und Beiträge angemessen der Teuerung angepasst werden können.

CHRONOLOGIE

07.11.2014 BÜRO NR Beschluss, eine Initiative der Kommission auszuarbeiten.

24.11.2014 BÜRO SR Zustimmung.

13.02.2015 BÜRO NR Zurückgezogen.

ZUSTÄNDIGKEITEN

BEHANDELNDE KOMMISSIONEN

BÜRO NR (BÜ-NR)

BÜRO SR (BÜ-SR)

ZUSTÄNDIGES DEPARTEMENT

PARLAMENT (PARL)

WEITERE INFORMATIONEN

ERSTBEHANDELNDER RAT

Nationalrat

Themengebiete (1)

Parlament

ZUSAMMENFASSUNG BOTSCHAFT / BERICHT

AUSGANGSLAGE

VERHANDLUNGEN

Verzicht auf Teuerungsausgleich für die Einkommen und Entschädigungen der Ratsmitglieder

Aufgrund der unwesentlichen Veränderung seit den letzten Anpassungen hat das Büro des Nationalrates am 13. Februar 2015 beschlossen, auf einen Ausgleich der Einkommen, Entschädigungen und Beiträge zu verzichten und die parlamentarische Initiative zurückzuziehen.

WEITERFÜHRENDE UNTERLAGEN



ZUSAMMENFASSUNG BOTSCHAFT / BERICHT